

Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Telefon : (0 33 01) 66 –1133
Telefax : (0 33 01) 66 –1124
Unser Zeichen:
Datum : 21.10.2020

Pressemitteilung

Klinik Oranienburg: Mutter und Kind können besucht werden

Eine Begleitperson darf mit zur Geburt

Oranienburg, 21. Oktober 2020 – Obwohl es aufgrund der weltweiten gesundheitlichen Ausnahmesituation einige Einschränkungen gibt, ist die Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe der Klinik Oranienburg in gewohnter Weise für ihre Patienten da. Schwangere ab der vollendeten 32. Schwangerschaftswoche können hier entbunden werden.

Die Geburt kann zurzeit von einer Person begleitet werden. Auch bei einer operativen Entbindung ist das möglich. Einzige Voraussetzung ist, dass sich die Begleitperson gesund fühlt.

Obwohl im gesamten Verbund der Oberhavel Kliniken ein generelles Besuchsverbot zum Schutz des Personals und der Patienten gilt, können Mutter und Kind einmal pro Tag für eine Stunde Besuch von einer Person empfangen. Die Familienzimmer stehen den Eltern zur Verfügung.

Bei allgemeinen Maßnahmen, Kontrolluntersuchungen, der Anmeldung zur Geburt etc. ist die Begleitung durch Angehörige auch weiterhin nicht möglich.

Wer die Geburtsklinik im Vorfeld der Entbindung kennenlernen möchte, ist herzlich dazu eingeladen, sich online zu informieren unter www.oberhavel-kliniken.de: Ein Kurzfilm führt virtuell durch die Räumlichkeiten. So können die Kreißsäle und die Wochenstation einfach von zu Hause aus besichtigt werden.

Die Klinik Oranienburg ist 2010 als erste Geburtsklinik im Land Brandenburg mit dem Qualitätssiegel „Babyfreundliches Krankenhaus“ ausgezeichnet worden und seit zehn Jahren zertifiziert.

Zur Versorgung der Neugeborenen sind rund um die Uhr Kinderärzte vor Ort, denn die Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Abt. für Kinder- und Jugendmedizin. So lassen sich auch zu früh oder krank geborene Babys auf kürzestem Wege optimal versorgen.

Ein besonders ausgestatteter neonatologischer Bereich, der wegen der größtmöglichen Nähe von Mutter und Kind direkt in die Geburtsklinik eingebunden wurde, dient der speziellen Pflege von Frühgeborenen sowie der Intensivbeobachtung und Behandlung von Neugeborenen, die durch Schwangerschaft oder Geburt gefährdet oder anpassungsgestört sind.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock
Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12
16515 Oranienburg

Tel.: 03301/66-1133
E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de